

DRAIFLESSEN COLLECTION

2024

JAHRES
PROGRAMM

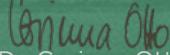
Liebe Besucher*innen,

über unseren kommenden Ausstellungen steht das projektübergreifende Jahresmotto 2024 „Creating a future vision“, mit dem wir Ihnen vielleicht ungewohnte oder sogar ungewöhnliche Impulse geben und Sie einladen möchten, gemeinsam darüber nachzudenken, wie wir zukünftig leben möchten und inwieweit wir unsere Zukunft selber gestalten können. Die Ausstellungen 2024 sind unter anderem vor dem Hintergrund entwickelt worden, wie wir unsere direkte Umgebung, den konkreten Raum um uns beeinflussen, Spuren hinterlassen oder auch, wie wir miteinander oder auch gegeneinander kommunizieren. Dabei blicken wir auch zurück in die Geschichte und denken über Erfahrungen und Erlebnisse nach.

Unser Jahresprogramm präsentieren wir 2024 erstmalig in seiner neuen Form.

Die Abbildung auf der Rückseite zeigt eine Arbeit aus der Werkreihe *Objects of Significance* des Düsseldorfer Künstlers Markus Vater (*1970). Vaters Werke und die Wahl seiner Themen stoßen auf subtile Weise zur Reflexion über existenzielle Fragen an. Seine Gedanken zum Thema Zukunft sind hierfür ein bestes Beispiel. Vater lebt und arbeitet in Düsseldorf und London. Dem Künstler und seinem Galeristen Rupert Pfab danken wir sehr herzlich für ihre sofortige Bereitschaft, unser neues Vorhaben zu unterstützen. Wir freuen uns auf das vor uns liegende Jahr und viele Begegnungen mit Ihnen!

Herzlich Ihre



Dr. Corinna Otto

FÄDEN

MATERIAL - MYTHEN - SYMBOLE

Wer kennt ihn nicht, den Lebensfaden, den roten Faden? Wer ist nicht mit anderen verwoben?

Fäden begegnen uns in Mythen, im Sprachgebrauch und auch in der Kunst, wo sie vielfach als Metapher, Modell oder Medium eingesetzt werden. Diese Ausstellung widmet sich den symbolischen Bedeutungen von Fäden für den Menschen und das menschliche Leben. Dazu kombiniert sie Arbeiten zeitgenössischer Künstlerinnen mit historischen Werkzeugen des Spinnens und Webens sowie mit klassischen Darstellungen ausgewählter griechisch-römischer Mythen.

MAIN SPACE | bis 25.02.2024

STORYTELLING

DIE ERZÄHLERISCHE KRAFT DER DRUCKGRAFIK

Die Kabinettausstellung taucht ein in die faszinierende Welt der Druckgrafik, die im 15. Jahrhundert durch ihre neuartige Form der Verbreitung von Bildern den Startschuss für eine bahnbrechende Veränderung gab. Vor dieser Zeit waren Kunstwerke, etwa Altarbilder und Gemälde, meist nur einem privilegierten Publikum zugänglich. Mit dem Aufkommen der neuen Medien Holzschnitt und Kupferstich konnten Bilder plötzlich schnell, günstig und in hohen Auflagen produziert und verbreitet werden.

Die Ausstellung zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie die Druckgrafik mit ihrer einzigartigen Erzählform dazu beitrug, Bilder und die in ihnen enthaltenen Geschichten erstmals einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

STUDIENSAAL | bis 28.04.2024

ARIADNE'S NAAIKUSSEN

HISTORISCHE HANDARBEITS- UND NÄHUTENSILIEN

Seit 2018 verfügt die Draiflessen Collection über die „Stichting Ariadne's Naaikussen (Nähkissen)“. Diese außergewöhnliche Sammlung umfasst etwa 2.000 historische Handarbeits- und Nähutensilien, eine textile Muster-sammlung sowie eine Fachbibliothek. Die kostbaren Kleinode stammen größtenteils aus dem 18. und 19. Jahrhundert und sind kunstvoll aus wert-vollen Materialien gefertigt. Darunter befinden sich nicht nur weitverbreitete Handarbeitsutensilien wie Nadeln, Scheren, Fingerhüte und aufwendige Nähkästchen, sondern auch weniger geläufige Gegenstände wie Garnku-geln, Nähzwingen und Schiffchen für Frivolitätenarbeiten.

Die Präsentation ermöglicht, die praktische Bedeutung und ästhetische Schönheit dieser seltenen und faszinierenden Objekte ganz neu zu entde-cken.

DAS Forum | bis 28.04.2024

RÄUME HAUTNAH

Wir leben in Räumen, die wir nach unseren Vorstellungen formen. Unser Alltag hinterlässt dabei Spuren, die von unseren Gewohnheiten erzählen. Räume versprechen Schutz und Verortung, können aber auch das Gefühl der Enge hervorrufen. Wir verwachsen mit Räumen – sie wiederum werden zum Abdruck unserer Persönlichkeit. Umgekehrt gestalten Räume je nach Bauweise und Standort unser Dasein.

RÄUME HAUTNAH versammelt künstlerische Positionen, die die Sphären von Mensch und Raum nicht unabhängig voneinander betrachten, sondern in komplexen Verflechtungsprozessen begreifen: als leibliche Erfahrung, emotionale Abhängigkeit oder instinktives Bedürfnis nach Schutz.

MAIN SPACE | 28.04.-04.08.2024

MAßSTÄBLICH.

DIE GESCHICHTE DER C&A-KAUFHÄUSER IN MODELL UND BILD

In der Sammlung der Draiflessen Collection befinden sich rund einhundert Architekturmodelle von C&A-Kaufhäusern. Diese Modelle stammen größtenteils von dem Architekturbüro Nattler in Essen, ehemals E. A. Gärtner/R. Stiens. Im Laufe der jahrzehntelangen Zusammenarbeit zwischen C&A und dem Essener Büro sind seit den 1950er-Jahren über 170 Kaufhäuser entworfen und gebaut worden, die bis heute mehrfach umgebaut und teilweise bereits umgenutzt oder abgerissen worden sind. Die Architekturmodelle als Miniaturwelten faszinieren mit ihrem unikalenen Charakter. Die Ausstellung zeigt, dass diese weit mehr sind als bloße Arbeitsinstrumente – sie sind zugleich Zukunftsentwürfe wie Artefakte vergangener Zeiten.

DAS Forum | 15.05.-20.10.2024



MO(NU)MENTE

ÜBER DIE KURZLEBIGKEIT VON FESTARCHITEKTUR

In der europäischen Kultur der Frühen Neuzeit wurde selbstverständlich und opulent gefeiert. Dabei fand jede Epoche ihre einzigartige Art des öffentlichen Festes, ob nun sakral oder profan, höfisch oder städtisch. Unverzichtbarer Teil der prunkvoll inszenierten Krönungen, Jubiläen, Siegesfeiern oder Staatsbesuche, der Hochzeiten oder Geburtstage waren die ephemeren, also temporären, Festarchitekturen.

Doch die Architektur, oft von bekannten Künstlern geschaffen, war – exakt wie der Moment des Feierns – nur von kurzer Dauer. Daher waren seit dem 15. Jahrhundert Festbeschreibungen integraler Bestandteil öffentlicher Feste, um diese vergänglichen Augenblicke in Wort und Bild festzuhalten. Diese meist reich illustrierten, in Bücher gefassten Dokumentationen sind dabei so vielfältig wie die Anlässe selbst.

Dank dieser Festivalbücher lässt die Kabinettausstellung die einstigen Momente nun wieder aufleben.

STUDIENSAAL | 15.05.-20.10.2024

SPRACHE/TEXT/ BILD

Sprache, Text und Bild zählen zu den zentralen menschlichen Ausdrucksmitteln, mit denen Bedeutungen erzeugt werden. Sie sind somit nicht neutral, sondern vielmehr verbunden mit bestimmten Werten, Normen und kulturellen Techniken sowie eingebunden in soziale Systeme. Zwangsläufig werden mit ihnen auch Grenzen gezogen, die Menschen ein-, aber auch ausschließen. Wo verlaufen solche Grenzen des Sag- oder Sichtbaren – oder anders gefragt, wer oder was entscheidet darüber, ob etwas sag- oder sichtbar werden darf? Und wie verhalten sich die Ausgeschlossenen – die vermeintlich ihrer Stimme und Sichtbarkeit beraubten Gruppen und Individuen – gegenüber Mechanismen einer solchen Machtdemonstration? Die Ausstellung stellt diese Fragen anhand ausgewählter Kunstwerke aus dem 20. und 21. Jahrhundert in den Mittelpunkt, deren vorrangiges Thema das Verhältnis von Sprache, Text und Bild ist, diese aber nicht ausschließlich als visuelle Gestaltungselemente nutzen.

MAIN SPACE | 20.10.2024-16.02.2025

IM ANFANG WAR DAS WORT

ÜBER DIE MACHT DER VERSTÄNDIGUNG

Zwei bekannte Bibelgeschichten zeugen davon, wie wichtig es ist, sich untereinander verstehen zu können, bestenfalls eine gemeinsame Sprache zu sprechen, und wie fatal, wenn man sich überhaupt nicht (mehr) versteht. So berichtet die alttestamentarische Erzählung vom Turmbau zu Babel von der von Gott über die Menschheit verhängten Sprachverwirrung, die zu unüberwindbaren Verständigungsschwierigkeiten führte, während die neutestamentarische Erzählung vom Pfingstwunder vom allumfassenden Verstehen untereinander berichtet.

Diese immense Macht von Sprache zeigt sich aber nicht nur in einzelnen Bibeltexten. Gerade die Übersetzung der Bibel in die Volkssprachen setzte ungeahnte Kräfte frei, die bis heute nachwirken.

Die Kabinettausstellung spürt anhand exemplarischer Objekte dem Spannungsfeld von Sprache und Sprachlosigkeit, von Verständigung und Missverstehen nach.

STUDIENSAAL | 06.11.2024–April 2025

CUNDA, KNÖS UND KNASPELHUTSCHE

AUF DER SUCHE NACH DEM UNTERNEHMENSWORTSCHATZ

Wenn Menschen „dieselbe Sprache sprechen“, bedeutet dies weit mehr als sich nur miteinander verständigen zu können. In Vereinen, Klubs und Peergroups bildet sich oftmals ein gemeinsamer „Jargon“ heraus. Wer ihn spricht, gehört dazu. So etwas gibt es auch im betrieblichen Kontext. Die Tüötten, Wanderhändler aus Westfalen, zu denen auch die Vorfahren der Familie Brenninkmeijer gehörten, haben im 17. Jahrhundert gar eine eigene Geheimsprache benutzt: das sogenannte Humpisch oder Bargunsch. Auch bei C&A haben sich interne Sprachkonventionen herausgebildet, die prägend für das Unternehmen geworden sind.

Auf der Suche nach dem Unternehmenswortschatz versucht die Ausstellung in DAS Forum, den identitätsstiftenden, sinnverfremdenden und praktischen Funktionen von Sondersprachen auf die Spur zu kommen – nicht nur bei C&A.

DAS Forum | 06.11.2024–April 2025

KONZERTREIHE

meet
MUSIC

meetMUSIC by Draiflessen ist als Konzertreihe mittlerweile ein Begriff. Im außergewöhnlichen Ambiente von Draiflessen, in Räumlichkeiten mit toller Akustik und dem wunderschönen Park werden mitreißende und gefühlvolle Musikstile präsentiert. Wir schaffen eine Verbindung zwischen den Musiker*innen und unseren Gästen und fördern bei unserem Open Air besonders Nachwuchstalente.

Bei meetMUSIC sind Künstler*innen zu Gast, die sich vermehrt besonderen Wegen in der Musik verschrieben haben: Es werden Klangbrücken zwischen Klassik und Jazz geschaffen, neue Tonwelten entdeckt. Es entstehen musikalische Reisen durch Jahrhunderte, die die Zuhörer*innen in den Bann ziehen.

15.02.2024 | Draiflessen | Johanna Summer

Resonanzen - unentdeckte Welten zwischen Klassik und Jazz

01.04.2024 | Ostermontagkonzert - St. Agatha, Mettingen | The Twiolins

Eight Seasons - Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ kombiniert mit Tangos von Astor Piazzolla

06.06.2024 | Pfarrkirche St. Agatha Mettingen | Christoph Spering

Klangprächtige Bach-Kantaten mit Chor und Orchester

14.06.2024 | Draiflessen | Florian Künstler

Warme Popsongs mit starken Texten und tiefen Emotionen

16.-18.08.2024 | Draiflessen | meetMUSIC Open Air

Festival im Park mit herausragenden Nachwuchsmusiker*innen

Infos & Tickets unter: www.meetmusic.online

DRAIFLESEN COLLECTION

Draiflessen Collection | Georgstraße 18 | 49497 Mettingen
+49 (0)5452. 91 68-3500 | info@draiflessen.com | www.draiflessen.com

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch-Sonntag 11-17 Uhr | jeder erste Donnerstag im Monat 11-21 Uhr
Detaillierte Informationen zu Veranstaltungen: www.draiflessen.com

IMPRESSUM

Herausgeberin: Draiflessen Collection gGmbH, vertr. d. d. Gf. Dr. Corinna Otto,
Martin Rudolf Brenninkmeijer

BILDNACHWEIS

Sheddach von Draiflessen, © Draiflessen Collection, Foto: HGEsch, 2023